

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**D**o legund er si minnen  
 so ser in seinen sinnen  
**D**az er si nam an iren dank  
 seiner minn er si letwank  
**A**lso daz si müst mit im haim  
 sein hertz in iren handen scham  
**E**r sprach zu dem vater sein  
 du solt mir nemen wan es müs sein  
**E**e weib dew schönen mait  
 wan ir leib mir alz wol behart  
**D**az ich si wil für allw weip  
 immer minnen vñ han auch iren leip  
**E**e weib dez solt du helffen mir  
 alz ich wol getraw dir  
**D**er chünk den do nam + sun +  
 mit im er zu jacoben chom  
**V**nd wolt vil geren vnder in  
 die vnmmin lesen hm  
**V**nb di selben geschicht  
 die sein sun het getan vnd er nicht  
**D**o nu der chünk vnd der sun  
 chomen jacob sun zu  
**D**o legund er den sun veriehen  
 wie seinem sun vnd rer swester war  
**J**acobe sun die waren do  
geschehe  
 diser mar. laidis vnd vnfro  
**D**o der laster in geschach  
 ir dehamer cham wort me gesprach  
**S**i swisen mit seinem müc  
 vor zoren vnd nicht wr süt

71

**P**er gehiez jacolen vil vnd dannoch mer  
 für seinez laideleichez herzen ser  
**V**nd wolt im selen vil seiner gütz  
 die prüder doch irez mütz  
**N**och irez zorens noch irez vngemach  
 mochten si nicht chömen ab  
**D**a von das irei swester also dar geschah  
 dez chüniges reichart vnd sem hab  
**N**nd sem sehnaz mocht in nicht  
 ir hertz vnd dew geschicht  
**M**it chainer hant sachen  
 senster noch ringen machen  
**A**lso daz si uerchiesen wolten  
 wie si sich errechen solten  
**A**ch irez lasterz sinertzen  
 sedachten si an irem herten  
**V**ie si den chünk vertrieben  
 vnd in irem zoren doch beliben  
**A**lso daz ir land wurd  
 mit rach ein gleichw purd  
**S**i sprachen zu dem chünk do  
 em tail mit valschem herten also  
**S**welher man nicht ist nach unsren siten  
 vnd nach unserr e wesinten  
**D**er sol von uns geschaiden sein  
 vnd wir von ihm nu tu scheim  
**N**ob wir sam ir sullen genesen  
 vnd an den leuten mit freundschaft wesen  
**S**o sichert zu uns mit den anden  
 das geschach. Zehant besunden si sich schaiden



**D**ez wart der chünk vil wol gewar  
 vnd warb der der fleizzkleicher dar  
 seinem sun zu einem weib  
 nach der frauwen schönen leib

**D**ie chünig von dann vñ füren haim  
 der chünig ward dez enam  
**D**az sich da em iestreich man  
 die si mit dienst mochten gehan